



**SVDE ASDD**

Schweizerischer Verband  
dipl. Ernährungsberater/innen HF/FH  
Association Suisse des  
Diététicien-ne-s diplômé-e-s ES/HES  
Associazione Svizzera  
Dietiste-i diplomate-i SSS/SUP



**Sitzung Steuerungsgruppe NCPT vom Freitag 12. August 2016**  
13h45 - 17h15, SVDE, [Altenbergstrasse 29 in Bern](#)

## Protokoll / PV

### Teilnehmende / participant-e-s

- Florine Riesen (FR): responsable / Verantwortliche
- Chantal Coenegracht (CC)
- Sandra Jent (SJ)
- Caroline Kiss (CK)
- Raphaël Reinert (RR)
- Stefan Siegenthaler (SS)
- Karin Stuhlmann (kst), Protokoll

### entschuldigt / excusé :

- Jocelyne Depeyre (JD)
- Brigitte Gächter (BG)
- Anita Kradolfer (AK)
- Arwen MacLean (AML)
- Ludivine Soguel Alexander (LSA)
- Nick Vonzun (NVZ)

<b>1</b>	<b>Begrüssung und Zielsetzung / Salutation et objectif</b>
	FR begrüsst zur Sitzung. Die Traktandenliste wurde mit der Einladung verschickt.
<b>2</b>	<b>Genehmigung der Traktandenliste / Approbation de l'ordre du jour</b>
	Zwei Themen werden ergänzt: „Gruppenleitertreffen 2016“ und „Nutrition 2017“.
<b>3</b>	<b>Protokoll der letzten Sitzung / PV de la dernière séance</b>
	Es gibt Fragen zum aktuellen Stand der Arbeiten, die im letzten Protokoll vermerkt sind. Diese werden direkt bei den entsprechenden Traktanden besprochen.
<b>4</b>	<b>Übersetzungen / Traductions</b>
	AW hat FR per eMail informiert:  „Es gibt nun eine 2016 Version der eNCPT. In dem E-mail von Robert Voss vom 21.7.16 schlägt er uns betreffend Updates 2016 <u>verschiedene Optionen</u> vor: 1. Wir übersetzen die 2016 Version nicht und machen weiter mit den Übersetzungen der 2015 Version. Unser Zugang wäre weiter aktiv für die Mischform aus 2014 Ernährungs-Intervention und 2015 Ernährungs-Diagnosen (beides Swiss German) und 2015 Assessment/Monitoring und Evaluation (Englisch). 2. Wir übersetzen die 2016 Version. Hier müssten wir eng mit der AND zusammenarbeiten, um bei der Mischform der Dokumente aus 2014/2015/2016 Version maximal effizient zu sein. Robert schlägt hier 2 Möglichkeiten vor: 2a) Umgehend mit der Übersetzung der 2016 Version zu beginnen. Hier würde die AND einiges an Vorbereitungszeit der Übersetzungsdokumente benötigen 2b) Die 2015 Übersetzungen abschliessen (Intervention und Assessment/Monitoring und Evaluation) und dann die 2016 Version übersetzen. In seinen Augen wäre diese Option vom Ablauf am reibungslosesten.  <u>Hier meine Gedanken zu den Übersetzungen:</u> Aktuell haben wir die 2014 Interventionen und die 2015 Diagnosen. Von der englischen 2015 Version auf die 2016 Version gab es keine Veränderung bei den Diagnosen, eine zusätzliche Intervention (Physical activity guidance) und sehr viele Zusätze/Veränderungen bei Assessment/M&E. Siehe Dokumente anbei. Bei den Snapshots gab es im englischen nur eine Veränderung in der

	<p>Bezeichnung der "Ernährungsfachperson" von "food and nutrition professional" auf "nutrition and dietetics practitioner" - dies hat allerdings keine Auswirkungen auf unsere Übersetzungen.</p> <p><b><u>Daher mein Vorschlag:</u></b>  - weiterhin mit den 2015 Diagnosen zu arbeiten (da keine Veränderung)  - Update Intervention auf 2016 Version  - Übersetzen der Übersicht des Assessments/M&amp;E 2016</p> <p>Chantal hat zudem Unregelmässigkeiten beim Gebrauch der Wörter "ungenügend" und "unzureichend" in den verschiedenen Teilen entdeckt (u.a. NI-2.1 und NI-1.4). Dies kommt daher, da die Übersetzungen eine Entwicklung durchgemacht haben und nicht alles zeitgleich übersetzt wurde. Hier würde es sich lohnen noch einmal auf Kontinuität zu prüfen und mit der AND zusammenzuarbeiten, um die Wörter "ungenügend" und "unzureichend" allenfalls systematisch in den verschiedenen Dokumenten zu überprüfen und auszutauschen.</p> <p>Ich kann mich gerne wieder anbieten zum Übersetzen - in Zusammenarbeit mit Caroline und Chantal (Übersetzungsablauf wie zuvor).“</p>
	<p><b><u>Beschluss:</u></b>  Die Steuerungsgruppe nimmt den Vorschlag von Arwen dankend an. Zusätzlich soll das Modell noch übersetzt werden.</p>
<b>5</b>	<b>Schulungen / Formations</b>
	<p><b><u>Deutschschweiz:</u></b>  Es gibt einen Ernährungsdiagnosenkurs am 21. Oktober 16 und einen Interventionskurs am 4. November 16. Bis spätestens 6 Wochen vor den Kursen meldet die Geschäftsstelle den Kursleiter/innen, ob die Kurse stattfinden können, denn es scheint so, als ob die Nachfrage zurückgeht. Falls der Oktober-Kurs nicht stattfinden kann, dann wird der Januar-Kurs als „letzter Ernährungsdiagnosenkurs“ von der Geschäftsstelle ausgeschrieben.  Für 2017 sind die Kursleiter/innen in der Deutschschweiz bereit weitere Kurse anzubieten, sollte die Nachfrage es verlangen.  → Weiterführende Kurse zu den nächsten Modellschritten sind erst angedacht.</p> <p><b><u>Romandie:</u></b>  Am 29. September 2016 findet ein Grundkurs in der Romandie statt. Es wird voraussichtlich der Letzte sein. Die Nachfrage sinkt. Zusätzlich gibt es eine Vertiefungsgruppe „Interventionen“, die auch im 2017 weiterarbeiten wird.</p>
<b>6</b>	<b>Poster NCPT für den Tag der Ernährungsberaterin 2017 / Poster TIDN pour la journée de la diététicienne 2017</b>
	<p>FR berichtet, dass für den geplanten Tag der Ernährungsberaterin 2017 eine Druckvorlage für ein NCPT-Grundposter erstellt werden soll, welches den Mitglieder zur Verfügung stehen soll, damit diese es beim „Tag der offenen Tür“ verwenden können.</p> <p><b><u>Vorgehen:</u></b>  C. Kiss klärt bei Robert Voss ab, ob die ältere, ausführlichere Version des Modells noch verwendet werden kann.  Chantal und Sandra machen eine deutschsprachige Postervorlage (inhaltlich). Deadline: Mitte Oktober 16. Die Geschäftsstelle und FR kümmern sich danach um Layout und Übersetzung.</p>
<b>7</b>	<b>Forschung, laufende Studien / Recherche , études en cours</b>
a	<p>C. Kiss erläutert, dass wir in einem internationalen Forschungsprojekt mitmachen können, welches den Verbreitungsstand NCPT in versch. Ländern untersucht und verteilt ein Handout. Alle begrüßen dies sehr.</p> <p><b><u>Weiteres Vorgehen:</u></b>  C. Kiss wird für's SVDE ASDD Info 6 einen kurzen Text verfassen, welcher den Mitgliedern die Studie, die im Januar 2017 dann verschickt wird, näher bringt. Ansonsten Studienablauf gemäss Beschreibung.</p>
b	<p>C. Kiss erläutert, dass ein Audit-Tool entwickelt worden ist, welches die Qualität der Dokumentation ermittelt. Das Tool kann zur Selbstevaluation eingesetzt werden. Es ist momentan in Überarbeitung und sie wartet die neueste englische Version ab. Diese soll bis Dezember 2016 vorliegen. C. Kiss hält uns auf dem Laufenden. FR merkt an, dass sie und eine Kollegin schon mit einer Französischübersetzung begonnen haben und sehr gerne auf die aktuellste englische Version warten, damit sie dann die französische fertigstellen können.</p>

<b>8</b>	<b>Présentation à la journée des responsables de groupes</b>
	Idee für's Gruppenleitertreffen vom 14. Oktober 16: Eine Gruppe vorstellen lassen, wie sie Fallbeispiele NCPT gemeinsam bespricht. Evtl. Bern? Intoleranzen? Enteral? Und wie geht man weiter ins Forum. Die Geschäftsstelle organisiert das.
<b>9</b>	<b>Nutrition 2017</b>
	FR informiert, dass die Steuergruppe einen Themenvorschlag für einen NCPT-Workshop an Nutrition 2017 unterbreiten kann (Freitag 30. Juni, 11.15-12.15). Das OK entscheidet dann abschliessend (finanzielle Aspekte).  C. Kiss schlägt vor, das Audit-Tool für den Workshop zu verwenden und das Thema „Dokumentieren“ zu nehmen. Sandra Jent ist bereit den Workshop zu leiten. FR klärt ab, ob dieser Vorschlag akzeptiert wird.  Zusätzliche Idee: Am Stand des SVDE das NCPT-Grund-Poster aufhängen.
<b>10</b>	<b>NutriPoint</b>
	FR informiert, dass das Passwort für den NCPT-Zugang nun regelmässig wechseln wird. Funktioniert das Forum? C. Kiss meldet, dass das Forum kürzlich nicht funktioniert hat. kst meldet dies der zuständigen Person weiter.
<b>11</b>	<b>NCPT als Qualitätssicherung / TPSN comme outil de qualité</b>
	Die nächste gesetzliche Qualitätserhebung steht 2018 an. Wir versuchen schon im 2018 eine Übergangslösung für die Ablösung EFQM zu haben. Die Gespräche mit den Krankenversicherern stehen im Herbst 2016 an. FR und kst nehmen daran teil.  Skizze der Übergangslösung: <b>„NCPT nutzen“ (anstatt EFQM) plus Fortbildungspflicht:</b> Es muss noch überlegt werden, wie die Überprüfung stattfinden kann. Der Selbstevaluationsgedanke soll dabei nicht fallengelassen werden. Evtl. via Audit-Tool: Es wäre ein validiertes Tool und es gäbe für die/den mitmachende/n Ernährungsberater/in ein Benchmark.  Diese Übergangslösung versteht sich nur im Hinblick auf die gesetzlich geforderte Qualitätssicherung. Der SVDE-Vorstand und die Steuergruppe verstehen Qualität viel breiter und wünschen parallel dazu weitere Impulse Richtung Studien zu Beratungserfolg etc. Aber diese höheren Anforderungen sollen nicht für die gesetzliche Qualitätssicherung verwendet werden.
<b>12</b>	<b>Struktur und Organisation der Steuerungsgruppe und der Arbeitsgruppen NCPT / Structure et organisation du groupe de pilotage et des groupes de travail en lien avec la TIDN</b>
	FR schlägt vor, die Steuerungsgruppe in dieser Form durch ein neues Gefäss abzulösen. Die schwache Teilnahmequote spricht dafür sowie die Vermischung von administrativen Themen und dem Austausch zur Implementierungsentwicklung.  Der Steuergruppe ist es wichtig, nach wie vor in der Schweiz eine Koordination und ein Austausch zu den NCPT-Entwicklungen zu haben. Das sieht der SVDE-Vorstand auch so.  Die administrativen Fragen zu „Übersetzung“ / „Kursen“ etc. können in Zukunft direkt und bilateral mit kst oder FR besprochen werden.  Der koordinative Austausch zu „neuesten Entwicklungen und Stand der Dinge“ wird jährlich weitergeführt. Dazu wird die Steuerungsgruppe gezielt um Ernährungsberater/innen erweitert, die sich für die NCPT-Implementierung engagieren.